

NEWSLETTER

der Kita-Fachberatung Landkreis Goslar

für Kindertageseinrichtungen



Bildquelle: © Canva

AUSGABE #11 • OKTOBER 2025

Inhaltsverzeichnis

Themenbeiträge

- Schon wieder Tom ... wenn der Alltag kippt – kollegiale Beratung und Fachberatung als gemeinsame Chance
- Raumgestaltung als Schlüssel zur Entlastung im Kita-Alltag

Materialpakete

- Materialpaket #1 - "kollegiale Beratung und Fachberatung als gemeinsame Chance"
- Materialpaket #2 - "Raumgestaltung als Schlüssel zur Entlastung"

Termine

- Angebote Fachberatung 2025/26
- Termine Fachberatung
- Termine Netzwerk
- Kontakt

„Schon wieder Tom ... wenn der Alltag kippt – kollegiale Beratung und Fachberatung als gemeinsame Chance“

Artikel #1



Bildquelle: © Canva

„Schon wieder Tom“, sagt Erzieherin Luci und schlägt die Hände über dem Kopf zusammen, als sie die zerstörte Holzpyramide sieht.

Die Kinder, die seit Beginn des Freispiels mit dem Bau beschäftigt waren, weinen. Luci beruhigt sie, doch als sie sich Tom zuwendet, bricht ein heftiger Wutanfall aus ihm heraus. Eine halbe Stunde später beißt er Klara fest in den Rücken. Für Luci fühlt es sich an, als würde dieser Kindergarten tag niemals enden. Sie kann sich kaum noch in Ruhe ihren geplanten Aufgaben widmen.

Zu allem Überflus ist ihre Kollegin Mandy seit Anfang der Woche krank. Auch in den anderen Gruppen fehlen Mitarbeitende, sodass Luci nur punktuell Unterstützung erhält. Als am Nachmittag endlich die Sonne herauskommt und die Kinder nach draußen gehen, nutzt Luci die Gelegenheit, um mit Sabrina – der Erzieherin aus der anderen Gruppe – ihren Frust zu teilen.

„Ich kann einfach nicht mehr“, sagt Luci, während sie die Kinder beim Spielen beobachtet. „Ich komme gar nicht mehr dazu, mich wirklich um meine Gruppe zu kümmern. Ich bin nur noch damit beschäftigt, Tom im Blick zu behalten, damit nicht wieder etwas passiert.“

„Die Gruppe kann einfach nicht intakt laufen, wenn Tom da ist“, klagt sie weiter.

„Der Junge zeigt so viele herausfordernde Verhaltensweisen – das fällt doch jedem auf.“

„Ja, das ist wirklich belastend“, sagt Sabrina verständnisvoll. „Vor allem sind die anderen Kinder vor ihm überhaupt nicht mehr sicher.“

„Mir steht immer noch diese Schlafsituation vor Augen, als er die kleine Mara einfach aus dem Nichts angegriffen hat“, seufzt Luci. „Angeblich, weil ihre Schlafmatte zu nah an seiner lag. Wie viel Platz braucht denn ein Vierjähriger?“

Artikel #1



„Vielleicht wäre es hilfreich, gemeinsam mit den Eltern zu überlegen, ob Tom in einer anderen pädagogischen Umgebung besser unterstützt werden kann“, sagt Sabrina mit fester Stimme. „Wir können das so nicht weiter dulden.“

„Und seine Eltern, mit ihren ständigen Gegenargumenten.“ Luci senkt bedrückt die Schultern. „Sie wollen das Verhalten ihres Kindes einfach nicht sehen. Wie lange sollen wir das noch mittragen?“

„Unsere Leitung ist eigentlich auf unserer Seite. Sie sieht doch auch, wie ihr euch um ihn bemüht habt und was ihr schon alles probiert habt. Aber es wird einfach nicht besser. Man könnte ihnen den Platz kündigen – zum Schutz aller Kinder!“, sagt Sabrina mit Nachdruck.

„Ich habe eigentlich den Eindruck, dass die Eltern starkt verunsichert sind“, sagt Marie, die Erzieherin aus der Marienkäfergruppe, die das Gespräch mitbekommen hat. „Der Papa wirkt auch oft ziemlich abgehetzt, wenn er Tom bringt. Vielleicht steckt da mehr dahinter.“

„Es könnte auch sein, dass Tom womöglich mehr Platz, mehr Raum und mehr Zeit braucht, um seinen Ideen nachzugehen“, meint Jule, die vor kurzem aus einer anderen Einrichtung gewechselt ist.

„Wir könnten überlegen, eine Wachgruppe einzuführen – und die Kinder selbst entscheiden lassen, ob sie Schlaf- oder Wachkinder sein möchten.“

Artikel #1



Sabrina und Luci schauen sich kurz an.

„Es wäre wirklich hilfreich, wenn wir zusammen im Team überlegen, wie wir Tom besser begleiten können“, sagt Luci schließlich.

„Und vielleicht muss sich auch grundsätzlich etwas in der Kita verändern“, meint Marie. „Es gibt ja auch bei anderen Kindern ähnliche Verhaltensweisen. Tom ist mit seinem Verhalten nicht allein.“

„Eine unabhängige Sicht von außen könnte helfen, die Situation neu zu betrachten – und gemeinsam zu überlegen, wie Tom in seiner Entwicklung besser begleitet werden kann“, schlägt Jule vor. „Vielleicht wäre es sinnvoll die Fachberatung einzubinden, als nächsten Schritt.“

„Dann sollten wir das wirklich in der nächsten Dienstberatung gleich zum Thema machen“, sagt Marie. „Die ist ja in drei Wochen und wir könnten mit einer kollegialen Fallberatung starten.“

„Gute Idee“, meint Sabrina. „Und morgen sprechen wir gleich mit der Leitung. Sie kann doch direkt die Fachberatung anrufen und fragen, ob sie bei der Dienstberatung dabei sein kann.“

„Und wenn das nicht klappt“, ergänzt Marie, „könnte sie ja trotzdem mit der Fachberatung sprechen, das Anliegen schildern und einen extra Termin für uns vereinbaren.“

Die Kolleginnen sind sich einig: Es braucht den gemeinsamen fachlichen Austausch im Team, neue Impulse und die Einbindung der Fachberatung – für Tom ganz besonders und für die Gruppe, um ihren Bedürfnissen gerecht zu werden und nicht zuletzt um Luci zu unterstützen und zu entlasten.

Artikel #2



Kinder mit herausforderndem Verhalten brauchen nicht nur pädagogische Aufmerksamkeit, sondern auch eine Umgebung, die ihnen Orientierung, Rückzug und verlässliche Struktur bietet. Eine durchdachte Raumgestaltung kann dazu beitragen, das Gruppengeschehen zu entzerren und Eskalationen vorzubeugen.

Mögliche Ansätze:

- **Kleinere Funktionsbereiche schaffen:** Statt großer, offener Räume können klar abgegrenzte Spielzonen helfen, Reizüberflutung zu vermeiden und Orientierung zu geben.
- **Trennbare Gruppenräume nutzen:** Mobile Raumteiler oder Vorhänge ermöglichen flexible Rückzugsbereiche und die temporäre Trennung von Gruppen – besonders hilfreich bei akuten Belastungen.
- **Ruhige Zonen einrichten:** Kuschecken, Höhlen oder kleine Rückzugsräume bieten Kindern die Möglichkeit, sich selbstständig zu regulieren.
- **Bewegungsangebote gezielt steuern:** Statt freier Bewegung im gesamten Raum können gezielte Bewegungsbereiche mit klaren Regeln helfen, Impulsdurchbrüche zu reduzieren.
- **Material bewusst auswählen:** Weniger ist oft mehr – eine reduzierte, gut sortierte Materialauswahl kann zur Beruhigung beitragen und Überforderung vermeiden.

Fazit:

Eine gute Raumstruktur unterstützt nicht nur das einzelne Kind, sondern entlastet auch das Team. Sie schafft Bedingungen, unter denen pädagogische Arbeit wieder möglich wird – auch bei hoher Belastung.



Link: [Kollegiale Fallberatung und warum sie immer eine gute Idee ist!](#)

Link: [Kollegiale Beratung in pädagogischen Teams](#)

Link: [Video - Kollegiale Fallberatung einfach erklärt](#) (Erzieherkanal)

Link: [Video - Was macht eigentlich eine Kita-Fachberatung?](#) (Erklärfilm)



Link: Video - [Reggio Pädagogik bei Impuls - Der Raum als dritter Erzieher](#)

Link: Video - [SO können KITAS aussehen!?](#)

Link: [Fachtext: Grundlagen der Raumgestaltung für Kinder unter 3 Jahren](#)

Link: [Fachtext: Raumgestaltung in Krippe und Kita - Räume pädagogisch gestalten](#)

Link: [Pädagogik Raum geben](#) - Raumkonzept umsetzen.

Link: [Raumgestaltung in der Kita: Tipps für kinderfreundliche Raumkonzepte](#)

Link: [Raumgestaltung in Kitas](#) - Kitas als reizberuhigte Lebensorte. Eine Pädagogin berichtet.

Link: Kurzübersicht: [Grundsätze der Raumgestaltung](#) “Der Raum verträgt kein NEIN”



Buchtipps für Kinder: “Herr Schnuffels” von David Wiesner. Ein Spiel mit Perspektivwechsel und Räumen. Ein Bilderbuch für ältere Kinder und Erwachsene. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2015



Aktionstabletts als Raumelement: für einen geschützten, überschaubaren Handlungsrahmen zur fokussierten Beschäftigung. [Ideen zum selberherstellen](#)

„Die Aufgabe der Umgebung ist nicht, das Kind zu formen, sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren.“ Maria Montessori

Angebote der Kita-Fachberatung

„Jedes Verhalten hat einen Grund“ – Kinder mit herausforderndem Verhalten verstehen und begleiten

Liebe Kita-Leitungen und pädagogische Kräfte,
wir laden Sie herzlich ein zu unserem Seminar „Jedes Verhalten hat einen Grund“. Kinder mit herausforderndem Verhalten stellen pädagogische Kräfte oft vor besondere Aufgaben. Manche Kinder reagieren impulsiv, andere ziehen sich zurück oder zeigen auffällige Verhaltensmuster, die uns herausfordern. Doch hinter jedem Verhalten steckt ein Bedürfnis, eine Erfahrung, ein Signal.
In diesem Seminar möchten wir an zwei Tagen gemeinsam die Hintergründe auffälligen Verhaltens verstehen. Wir wollen mit Ihnen praxisnahe Wege finden, angemessen und unterstützend zu reagieren. Dabei tauchen wir ein in die kindliche Entwicklung, Stressreaktionen und die Bedeutung individueller Bedürfnisse.



Termine:

Tag 1: 01.12.2025, 09:00–15:00 Uhr

Tag 2: 12.02.2026, 09:00–15:00 Uhr



Klubgartenstraße 6, Raum 0102, Goslar

(Bitte beachten: Der zweite Seminartag baut auf dem ersten auf.)

Die Einladung zum Seminar wurde bereits per E-Mail versendet.
Sprechen Sie uns gern an für nähere Informationen.

NEU: Arbeitsgruppe Kinderschutz in der Kita

Die Kita-Fachberatung und die Fachstelle Kinderschutz im LK GS laden ein zur
“**AG Kinderschutz in der Kita**”.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen das Thema Kinderschutz in Kindertagesstätten genauer betrachten.

Sie als Fachkräfte haben alltäglich mit komplexen Situationen rund um die Themen Entwicklung, Erziehung und Schutz und Sicherheit von Kinder zu tun.

Aus mehreren Arbeitskreisen wurde an uns herangetragen, dass Sie sich eine bessere Vernetzung für den Bereich Kinderschutz wünschen. Diesem Interesse wollen wir gerne nachkommen und freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Auftaktveranstaltung.



Termine:

1. Treffen: Mittwoch, 05. November 2025, 13:30-15:30 Uhr



Klubgartenstraße 6, Raum 1026, Goslar



Einladung

Die Einladung haben bereits alle Kitas im Landkreis Goslar auch per E-Mail erhalten.

Um eine kurze **Anmeldung** wird gebeten unter:



l.zepezauer@landkreis-goslar.de

Ausblick: Kita-Fachberatung Landkreis Goslar ab 2026

Ab dem kommenden Jahr starten wir mit einem neuen Format für unsere Leitungsworkshops:

„Systemisch.Praktisch.Gut. – Weiterbildungswerkstatt für Kita-Leitungen“

In drei Modulen bieten wir Ihnen praxisnahe Inhalte zum Systemischen Arbeiten als Leitung, in dem wir uns mit Halt und Haltung, Systemischer Kommunikation und Vielfalt im Team auseinandersetzen. Ziel ist es, einen gemeinsamen, inspirierenden Ort für Austausch, Praxisimpulse und kollegiale Vernetzung zu schaffen.

Termine:

Modul 1: Donnerstag, 26. Februar 2026, 09:00–13:00 Uhr

Modul 2: Donnerstag, 23. April 2026, 09:00–13:00 Uhr

Modul 3: Donnerstag, 21. Mai 2026, 09:00–13:00 Uhr

Veranstaltungsort: “Haus Hessenkopf”, Raum Walkenried

(alle drei Module)

 Hessenkopf 5, 38644 Goslar

Einladung

Die Einladung zur Werkstattreihe senden wir Ihnen im November per E-Mail.

Termine der Kita-Fachberatung

Datum	Titel der Veranstaltung	Zeit und Ort	Details
03.11.2025	Telefonberatung findet fortlaufend am 1. und 3. Montag im Monat statt	Montag 8:30-14:30 Uhr	mit & ohne Anmeldung 0391 79293 375
05.11.2025	AG Kinderschutz in der Kita	Mittwoch 13:30-15:30 Uhr Klubgartenstraße 6, Goslar, Raum 1026	Für alle Interessierten, Kinderschutzkräfte der Kitas, Leitungskräfte bitte mit Anmeldung unter: l.zepezauer@landkreis-goslar.de
17.11.2025	Telefonberatung	Montag 8:30-14:30 Uhr	mit & ohne Anmeldung 0391 79293 375
26.11.2025	Offene Fallberatung	12:30 - 15:30 Klubgartenstraße 6, Goslar, Raum 0102	Pädagogische Kräfte
01.12.2025 & 12.02.2025	2 Tage-Weiterbildung “Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten”	jeweils 09:00-16:00 Uhr Klubgartenstraße 6, Goslar	Pädagogische Kräfte

Termine aus dem Netzwerk

regionale und überregionale Veranstaltungen des nifbe finden Sie [hier](#)

Datum	Titel der Veranstaltung	Zeit und Ort	Details
06.-07.11.25	Lösungsorientierter Umgang mit Beschwerden und Kritik von Eltern	online-Seminar 09:00-15:00 Uhr	Anbieter: <u>Landesjugendamt</u> Kosten: 87,00 € Fortbildungstelefon: 0511/ 89701-332
12.11.25	Beziehung - Erziehung - nicht ohne Eltern! Erziehungspartnerschaft mit Leben füllen,	online 14:00-15:30 Uhr	Teilnahme kostenlos <u>Anmeldung</u> bis 11.11.25
18.11.25 & 25.11.25	Mein rechter, rechter Platz bleibt frei - Demokratie in der Kita schützen!	online-Seminar jeweils 15:00-18:00 Uhr	Anbieter: <u>Landesjugendamt</u> Kosten: 58,00 € Anmeldung: Fr. Nowak (inhaltlich) 0511 / 106-2529 (Verwaltung) 0511 / 89701-332
21.11.25	Kita-Fachtagung für Fachkräfte der Elementar-/ Krippenpädagogik und Kindertagespflegepersonen	vor Ort 08:30 - 15:00 Uhr Gifhorn, KVHS	Anbieter: KVHS Gifhorn Kosten: 50,00€ (inkl. Verpflegung) <u>Anmeldung</u> bis 07.11.2025 Info: s.schaffrin@kvhs-gifhorn.de oder 05371 9459-613
24.11.2025 (Kursstart)	Zertifikat zur heilpädagogischen Fachkraft Zusatzqualifikation „Integrative Erziehung und Bildung in Tageseinrichtungen für Kinder im Kontext inklusiver Bildungsprozesse“	Ausbildungsort: <u>Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel</u> 280 UE	Anbieter: BIZ LK Wolfenbüttel & Medical School Berlin Kosten: 2.795,00 Euro + 240 € Prüfungsgebühren Anmeldung: <u>d.eicke@lk-wf.de</u> oder 05331 – 84 139
25.11.25	Grenzen setzen, aber richtig! Das magische Dreieck einer guten Beziehung.	Online-Seminar 09:00-17:00Uhr	Anbieter: Mediationsstelle Brückenschlag e.V. Lüneburg, Anmeldung Tel: 04131/42211 <u>www.bs-lg.de</u>
03.12.25	Beißen ist nicht gleich Aggression. Prof. Dr. D. Gutknecht	online-Fortbildung 16:00-17:30 Uhr	Teilnahme kostenlos <u>Anmelduing</u>
10.12.25	Wohlergehen in der Kita: Kinder im Fokus.	online-Vortrag 14:00-15:30 Uhr	Teilnahme kostenlos <u>Anmeldung</u> <u>bis 09.12.25</u>

Telefonberatung



- zu allen Themen des Kita-Alltags
- jeweils am ersten & dritten Montag/ Monat
- 8:30 - 14:30 Uhr
- mit & ohne Anmeldung

Tel: 0391 79293 375

Haben Sie Anregungen zu Themen für
unseren Newsletter oder Ideen für
Materialpakete?
Schreiben Sie uns gern.



Sie erreichen uns:



gesellschaft-elementare-bildung.de/fachberatung-lk-goslar



fachberatung-lk-goslar@gesellschaft-elementare-bildung.de



0391 79293375

